

Firma/Gericht/Behörde	Bereich	Information	V.-Datum
HAHN Helicopter Flugdienste GmbH Hahn-Flughafen -politische Gemeinde Lautzenhausen-	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2010 bis zum 31.12.2010	<b>31.01.2012</b>

**HAHN Helicopter Flugdienste GmbH**  
**Hahn-Flughafen -politische Gemeinde Lautzenhausen-**

**Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2010 bis zum 31.12.2010**

**Bilanz**

	Aktiva	
	31.12.2010 EUR	31.12.2009 EUR
<b>A. Anlagevermögen</b>	<b>2.516.069,00</b>	<b>2.548.332,00</b>
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	3.400,00
II. Sachanlagen	2.516.069,00	2.534.932,00
III. Finanzanlagen	0,00	10.000,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>	<b>844.857,58</b>	<b>1.271.066,22</b>
I. Vorräte	18.000,00	249.875,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	814.792,46	1.020.975,68
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	12.065,12	215,54
C. Rechnungsabgrenzungsposten	53.500,00	59.500,00
D. nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	43.452,48	0,00
<b>Bilanzsumme, Summe Aktiva</b>	<b>3.457.879,06</b>	<b>3.878.898,22</b>
	<b>Passiva</b>	
	31.12.2010 EUR	31.12.2009 EUR
<b>A. Eigenkapital</b>	<b>0,00</b>	<b>18.405,04</b>
I. gezeichnetes Kapital	25.999,99	25.999,99
II. Kapitalrücklage	40.000,00	0,00
III. Verlustvortrag	7.594,95	12.901,35
IV. Jahresfehlbetrag	101.857,52	-5.306,40
V. nicht gedeckter Fehlbetrag	43.452,48	0,00
B. Einlagen stiller Gesellschafter	100.000,00	100.000,00
C. Rückstellungen	500,00	500,00
D. Verbindlichkeiten	3.357.379,06	3.759.993,18
<b>Bilanzsumme, Summe Passiva</b>	<b>3.457.879,06</b>	<b>3.878.898,22</b>

**Anhang**

Der Jahresabschluss der Hahn Helicopter Flugdienste GmbH wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes zu beachten.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind insgesamt im Anhang aufgeführt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

**Allgemeine Angaben zu Bilanzierung, Bewertung, Währungsumrechnung und Konsolidierung**

**Angabe der auf Bilanz und GuV angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände und entsprechend den steuerlichen Vorschriften linear und degressiv vorgenommen.

Der Übergang von der degressiven zur linearen Abschreibung erfolgt in den Fällen, in denen dies zu einer höheren Jahresabschreibung führt.

Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens bis zu einem Wert von Euro 150,00 wurden im Jahr des Zugangs in voller Höhe abgeschrieben. Bewegliche Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten zwischen Euro 150,00 und Euro 1.000,00 netto wurden in einen Sammelposten eingestellt und linear über fünf Jahre abgeschrieben.

Die Finanzanlagen wurden wie folgt angesetzt und bewertet:

- Beteiligungen zu Anschaffungskosten
- Anteile an verbundenen Unternehmen zu Anschaffungskosten
- Ausleihungen zum Nennwert
- unverzinsliche und niedrig verzinsliche Ausleihungen zum Barwert
- sonstige Wertpapiere zu Anschaffungskosten

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die Steuerrückstellungen beinhalten die das Geschäftsjahr betreffenden, noch nicht veranlagten Steuern.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt. Sofern die Tageswerte über den Rückzahlungsbeträgen lagen, wurden die Verbindlichkeiten zum höheren Tageswert angesetzt.

#### **Aufgliederung von aus Gründen der Klarheit in Bilanz und GuV zusammengefassten Posten**

Zur Vergrößerung der Klarheit der Darstellung wurden in der Bilanz einzelne Posten des Gliederungsschemas in § 266 HGB zusammengefasst.

Die folgende Aufstellung entspricht in ihrer Reihenfolge dem Postenaufbau des gesetzlich vorgeschriebenen Gliederungsschemas.

Der Betrag der Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt Euro 0,00.

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt Euro 692.563,67.

#### **Informationen zur Bilanz**

#### **Angabe der Ausleihungen, Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern**

Gegenüber den Gesellschaftern bestehen die nachfolgenden Rechte und Pflichten:

<b>Sachverhalte</b>	<b>Betrag</b>
Ausleihungen	0,00 Euro
Forderungen	0,00 Euro
Verbindlichkeiten	73.891,67 Euro

#### **Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten über fünf Jahre**

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren beträgt Euro 2.368.516,41.

Gemäß § 285 S. 1 Nr. 11 HGB wird über nachstehende Unternehmen berichtet:

#### **Angabe aller Mitglieder des Geschäftsführungsorgans**

Während des abgelaufenen Geschäftsjahrs wurden die Geschäfte des Unternehmens durch folgende Personen geführt:

- Jörn Muth,

## **Unterschrift der Geschäftsleitung**

Flughafen - Hahn, 27.12.2011

Ort, Datum

gez. Jörn Muth

Unterschrift

## **sonstige Berichtsbestandteile**

### Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 27.12.2011 festgestellt.